

Buster Shuffle

don't get used to this tour 2027

Buster Shuffle: Piano-Punk aus dem Londoner East End

Mit klaviergetriebenen Punk-Hymnen und dem festen Vorsatz, jede Bühne in eine Party zu verwandeln, haben sich Buster Shuffle in den letzten Jahren szeneübergreifend etabliert. Schon das Debüt ‚Our Night Out‘ (2010) brachte den rauen Sound Londons auf den Punkt: Kneipennächte, Bustouren, Katerromantik. Die britische Presse grinste breit, UNCUT vergab vier Sterne, The Guardian und The Mirror zogen den Hut.

Mit dem zweiten Album ‚Do Nothing‘ wurde klar, dass Buster Shuffle ihren eigenen Weg gehen, der auch von von Größen wie Roddy Radiation (The Specials) und Micky Gallagher (The Blockheads, The Clash) gefeiert wird. Auch Madness luden sie gleich zweimal zu ihrem legendären House of Fun Weekender ein. Spätestens damit war klar: Buster Shuffle haben zwischen Ska-Puristen, Punks und Rock'n'Roll-Fans gleichermaßen ihre Heimat gefunden.

Es folgte auch der Durchbruch auf Europas Bühnen. Ob in kleinen Pariser Clubs oder auf großen deutschen Festivals. Auf Tour teilten sie sich die Bühne mit Flogging Molly, Mad Caddies, Less Than Jake, Me First and the Gimme Gimmes oder The Interrupters. In den USA erspielten sich Buster Shuffle das Punk Rock Bowling in Las Vegas ebenso wie eine Tour mit den Mighty Mighty Bosstones.

Nach dem gefeierten Album ‚Go Steady‘ (2022) legten Buster Shuffle mit ‚Together‘ (2025) ihr sechstes Studioalbum nach. Inklusive Einstieg in die UK Independent Charts und den deutschen Albumcharts.

Heute gehören Buster Shuffle zu den spannendsten Punk-Acts Europas: mitreißend, melodisch, kompromisslos.